

NIEDERSCHRIFT

Nr. 04/2021

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der
Gemeinde Gutach im Breisgau am 20. April 2021
in der Sporthalle in Bleibach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender BM Singler

2. Gemeinderäte Clemens Elsner, Jan Hug, Christine Kaltenbach,
Annette Linder, Nicole Rieser, Beate Roser, Barbara
Schuler, Robert Stiefvater, Hansjörg Weis, Stefan
Weis, Maria Wernet

Beamte, Angestellte, usw. Markus Adam, Wencke Heß, Anna Schäfer,
Jörg Barth

Jörg Barth als Protokollführer

Es fehlen entschuldigt: Reinhard Hamann, Jochen Bockstahler, Selma Beier

Es fehlen unentschuldigt: --

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 15 Mitglieder (BM +14 GR) anwesend sind.

Tagesordnung

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)
2. Bekanntgaben
3. ZweiTälerLand Statistik 2020
- Beschlussfassung -
Anlage 1
4. Beschaffung eines Radladers für den kommunalen Bauhof der Gemeinde Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 2
5. Anfragen aus dem Gemeinderat

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreter und die Zuhörer. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig am 12.04.2021 zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)

-/-

2. Bekanntgaben

BM Singler gibt folgende Sachstände bekannt:

1. Das Kriegerdenkmal in Oberspizenbach wird mit Säuleneiben, Fingerstrauch und mit einem Wildkirschenbaum neu bepflanzt.
2. Am Zwischenpumpwerk Kregelbach „Mauerkante“ wurde ein größerer Rohrbruch durch den Bauhof behoben.
3. Die vom Naturpark Südschwarzwald gespendeten 50 Flatterulmen wurden an der Wilden Gutach, Elz und am Siegelbach gepflanzt.
4. An der neu gebauten Silberwaldbrücke werden 4 Obstbäume gepflanzt und 2 Sitzbänke aufgestellt.
5. Auf dem Friedhof Gutach und Bleibach wurde jeweils eine sog. Baumbank „Rundbank um Baumstamm“ aufgestellt.
6. Die Brücke über die Wilde Gutach beim Gasthaus Schwarzwälder Hof muss erneuert werden, dies wird in einer der nächsten Gemeinderatsitzungen vorgestellt werden.
7. Am Rathaus Bleibach wird ein Falkennest angebracht, ein Falke fliegt immer wieder die montierten Bretter der Schwalbennester an um nach einer Nistmöglichkeit zu suchen.
8. Momentan werden vom Bauhof die Spielplätze aus dem Winterschlaf geholt, der Sand in den Sandkästen wird ausgetauscht oder mit neuem Sand ergänzt.
9. Auf Antrag von Simonswald wird geprüft ob das Abwasser der Gemeinde Simonswald über das Ortsnetz Gutach abgeleitet werden kann.
Der Gemeinderat wird diesbezüglich „nach eingehender Prüfung durch die Gemeinde Gutach und dem AZV Freiburg“ informiert.

BM Singler gibt weiter bekannt, dass eine interne Kassenprüfung durch Frau Kury in den Bereichen Bürgerbüro 1 und 2 und dem Standesamt stattgefunden hat. Es gab kein Anlass zur Beanstandung.

BM Singler gibt abschließend bekannt, dass die Elztalbrennerei aus Gutach jetzt vom Testzentrum Lebensmittel der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) bereits zum 19. Mal mit der Unternehmensauszeichnung "Preis für langjährige Produktqualität" ausgezeichnet wurde. Hierzu ergeht ein Glückwunsch mit einem kleinen Weinpräsent an Herrn Hans-Jörg Weis.

GR Stiefvater ergreift das Wort und sendet im Namen des gesamten Gemeinderates an BM Singler die besten Glückwünsche zum runden Geburtstag. Eine Präsentübergabe erfolgt im Anschluss an die öffentlichen Sitzung

3. **ZweiTälerLand Statistik 2020** **- Beschlussfassung -** **Anlage 1**

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 3 und gibt das Wort an Frau Weiß weiter.

Frau Weiß gibt einen kurzen Überblick über die Gäste und die Übernachtungszahlen im letzten Jahr, welches unter dem Zeichen der Corona Pandemie standen. Die Zahlen sind massiv eingebrochen. Man verzeichnete einen Rückgang von 44 %. In Gutach allein wurden 2019 noch 20.325 Übernachtungen gemeldet. Für 2020 nur noch 12.871 Übernachtungen. Aufgezeigt werden Daten und Zuordnung nach Betriebsarten wie Hotels, Private Unterkünfte und Ferienwohnungen. Ca. 1/3 der deutschen Gäste kommen aus Baden-Württemberg. Bei den Gästen aus den EU- Staaten liegt die Schweiz mit über 33 % an der Spitze. Das Hauptreisealter liegt zwischen 46 bis 55 Jahren. Auch über eine erneute Zertifizierung durch den deutschen Wanderverband wurde wieder berichtet sowie über die Printausgaben Auszeit, Wanderzeit, und die Wanderkarte. Abschließend erwähnt Frau Weiß die Postkartenaktion, die gelungene Qualitätsoffensive und der Messestand bei der Tour-Natur in Düsseldorf.

BM Singler bedankt sich bei Frau Weiß. Er bittet den Gemeinderat um Wortmeldung.

GR'tin Linder möchte wissen, ob die Zahlen für Waldkirch richtig sind. Dort ist ein Anstieg der Übernachtungszahlen zu verzeichnen.

Frau Weiß antwortet, dass es sich hier um keinen Schreibfehler handelt. Es geht hierbei um neue Anbieter. Bei der Erstmeldung schießen danach die Zahlen in die Höhe.

GR'tin Schuler erwähnt den Walderlebnispfad, welcher sehr gut angenommen wird. Sie fragt, ob es Möglichkeiten zur Schaffung von Wohnmobilstellplätzen gäbe.

Frau Weiß sagt, dass nach ihrem Kenntnisstand max. 3 Stellplätze genehmigungsfähig wären. Dies wäre noch zu prüfen durch die zuständigen Behörden. Fragen zu Infrastrukturmaßnahmen laufen über die Gemeindeverwaltung.

GR Stefan Weis möchte wissen, ob es neue Tendenzen der Gäste gibt.

Frau Weiß sagt, dass vermehrt jüngere Gäste ankommen. Dies ist auch der Pandemie und der begrenzten Reisemöglichkeit ins Ausland geschuldet. Der Trend und die Attraktivität soll auch für diesen Personenkreis aufrecht erhalten bleiben.

GR´tin Linder schlägt für die Wanderparkplätze und deren Beschreibung eine bessere Ausschilderung vor.

Frau Weiß meint, dass diese bereits spezifiziert sind. Sie nimmt aber die Anregung gerne mit.

BM Singler bedankt sich bei Frau Weiß und verabschiedet sie mit dem Wunsch, dass es durch die Impfungen zunehmend besser werde mit den Reise- und Übernachtungsmöglichkeiten.

**4. Beschaffung eines Radladers für den kommunalen Bauhof der Gemeinde Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 2**

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 4 und übergibt das Wort an Herrn Adam.

Herr Adam erläutert kurz die Vorlage- mit der Ausschreibung zur Beschaffung eines Radladers für den kommunalen Bauhof. Das alte Fahrzeug ist nicht mehr zuverlässig und in der Vergangenheit immer wieder ausgefallen, weshalb eine Neubeschaffung angezeigt wäre. Bei den Angeboten fiel die Wahl eindeutig auf den Anbieter der Fa. Kramer mit dem Radlader 5040.

GR´tin Schuler fragt, ob die alten Fahrzeuge und Geräte noch existieren und diese evtl. verkauft werden können.

Herr Adam antwortet, dass das Zubehör und die Altfahrzeuge bzw. Kleinfahrzeuge noch vorhanden sind und verkauft werden sollen.

GR Stiefvater möchte wissen, ob die Kosten der Beschaffung im Haushalt 2021 eingeplant waren.

BM Singler bejaht die Frage.
Er bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beschaffung eines Radladers für den Bauhof stimmt zu, dem günstigsten Bieter den Zuschlag zu erteilen für den Bruttoangebotspreis von 57.481,19 €.

5. Anfragen aus dem Gemeinderat

GR´tin Linder schlägt eine gemeindlich organisierte Müllsammelaktion vor. Hierzu könnte man den Wertstoffhof einbeziehen und evtl. Müllsäcke und Container zur Verfügung stellen.

Herr Adam sagt, dass es so etwas Ähnliches bereits gibt. Einige private Personen sammeln regelmäßig den Müll ein und geben diesen dann in Säcken am Rathaus ab.

GR´tin Schuler ist der Meinung, dass es wichtig ist, dass der Müll auch an öffentlicher Stelle abgegeben werden kann und nicht die privaten Müllsammler diesen auch noch auf eigene Kosten entsorgen müssten.

BM Singler ist es ein Anliegen, dass die gesamte Bürgerschaft über dieses Thema informiert und sensibilisiert wird.

GR'tin Wernet erwähnt, dass auch die Landwirtschaft zum Teil von dem Müllproblem betroffen ist.

GR'tin Linder möchte wissen, wie das konkret abläuft mit den privaten Müllsammlern.

BM Singler erläutert, dass am Sack ein Zettel hängt, wo und wann der Müll gesammelt wurde. Der Sack steht dann am Rathaus neben dem Eingang.

BM Singler schließt die öffentliche Sitzung um 20.30 Uhr nach dem keine Anfragen mehr aus dem Gemeinderat gestellt wurden.

Vorsitzender, Datum:

.....

Singler, Bürgermeister

Protokollführer/in, Datum:

.....

Barth, Hauptamtsleiter

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Hamann

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderätin, Datum:

.....

GR´tin Schuler